

**Niederschrift**  
**über die 2. Sitzung des Stadtrates Unkel der Wahlperiode 2019 – 2024**  
**am 13.08.2019**

Diese Niederschrift besteht aus den Seiten 75 bis 101  
mit den **Beschlüssen 25/19-24 bis 42/19-24**

Tagungsort: Ratssaal der Stadt Unkel  
Unkel, Linzer Straße 2  
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 21:00 Uhr

Die Einladung erfolgte am 02.08.2019 unter Beachtung des § 34 Abs. 3 GemO.

**Sitzungsteilnehmerinnen und Sitzungsteilnehmer:**

**Vorsitzende/r:** Hausen, Gerhard

**Stadtrat Unkel**

Conrad, Ludwig  
Efferoth, Christian  
Euskirchen, Wilfried  
Dr. Gallant, Katharina  
Haller, Michael  
Haller, Susanne  
Küpper, Günter (Beigeordneter)  
Laschefski, Christiane  
Mönch, Manfred  
Mühlhöfer, Sascha  
Mußhoff, Alfons  
Naaß, Volker  
Schmitz, Daniel  
Schober, Georg  
Stolte-Herdler, Claudia  
Thomalla, Volker  
Prof. Dr. von Keitz, Wolfgang  
von Wülffing, Knut  
Winkelbach, Andrea  
Winkelbach, Markus (Beigeordneter)  
Zeise, Holger

**Ferner anwesend:** Harperath, Jörg (Büroleiter)  
Mohr, Birgit (Schriftführerin)  
Thelen, Roland (Beigeordneter VG Unkel)

**Abwesend:** Plöger, Wolfgang (1. Beigeordneter)

**Tagesordnung:****öffentliche Sitzung:**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Wahl, Ernennung, Verpflichtung und Einführung der/des weiteren Beigeordneten (Vorlagen-Nr.: 073/19-24)
- 3 Wahl der Mitglieder und Stellvertreter/innen in die Ausschüsse (Vorlagen-Nr.: 011/19-24)
- 4 Wahl der Mitglieder in die Arbeitskreise und sonstige Vertretungen (Vorlagen-Nr.: 012/19-24)
- 5 Vertragsangelegenheiten  
Gestattungsvertrag zu Geocaching im Wald (Vorlagen-Nr.: 066/19-24)
- 6 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Stadt Unkel zum 31.12.2016 und Entlastung des Stadtbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Unkel (Vorlagen-Nr.: 014/19-24)
- 7 Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter
  - 7.1 Bauanträge/Bauvoranfragen (Vorlagen-Nr.: 058/19-24)
  - 7.2 Bauanträge/Bauvoranfragen (Vorlagen-Nr.: 059/19-24)
  - 7.3 Bauanträge/Bauvoranfragen (Vorlagen-Nr.: 060/19-24)
  - 7.4 Bauanträge/Bauvoranfragen (Vorlagen-Nr.: 061/19-24)
  - 7.5 Bauanträge/Bauvoranfragen (Vorlagen-Nr.: 062/19-24)
  - 7.6 Bauanträge/Bauvoranfragen (Vorlagen-Nr.: 065/19-24)
  - 7.7 Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter (Vorlagen-Nr.: 084/19-24)
  - 7.8 Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter (Vorlagen-Nr.: 085/19-24)
  - 7.9 Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter (Vorlagen-Nr.: 086/19-24)
  - 7.10 Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter (Vorlagen-Nr.: 088/19-24)
- 8 Mitteilung über erfolgte Vergaben
- 9 Mitteilungen und Anfragen

**nichtöffentliche Sitzung:**

- 10 Stadtsanierung;  
hier: Förderung einer privaten Modernisierungs-/Instandsetzungsmaßnahme (Vorlagen-Nr.: 075/19-24)
- 11 Mitteilungen und Anfragen

**öffentliche Sitzung:**

- 12 Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Stadtrates Unkel fest.

Bürgermeister Hausen weist darauf hin, dass sich im Protokoll der konstituierenden Sitzung ein Fehler eingeschlichen hat. Der neue Haupt-, Wirtschaftsförderung-, Planung- und Bauausschuss besteht aus 16 Mitgliedern und nicht aus 10 Mitgliedern. Dazu besteht ein einstimmiger Beschluß. Das Protokoll wird mit Zustimmung der Ratsmitglieder geändert. Demnach muss auch die redaktionelle Berichtigung der Hauptsatzung noch bekannt gemacht werden.

Der Bürgermeister dankt dem Ratsmitglied Daniel Schmitz, dem der Fehler im Protokoll aufgefallen ist.

### **TOP 1 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

### **TOP 2 Wahl, Ernennung, Verpflichtung und Einführung des weiteren Beigeordneten**

Mit In-Kraft-Treten der neuen Hauptsatzung vom 18.06.2019 zum 20.07.2019 wird bestimmt, dass die Stadt Unkel bis zu 3 Beigeordnete wählen kann.

In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 18.06.2019 wurden der erste und ein weiterer Beigeordneter bereits gewählt.

Gemäß § 53 a GemO werden die Beigeordneten vom Stadtrat gemäß den Bestimmungen des § 40 GemO gewählt.

#### **Weiterer Beigeordneter**

Gemäß der gesonderten Niederschrift wurde Herr Günter Küpper, Am Graben 40, 53572 Unkel, in geheimer Wahl zum weiteren Beigeordneten der Stadt Unkel gewählt.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

Stadtbürgermeister Hausen überreicht dem neu gewählten Beigeordneten die Ernennungs-urkunde und vereidigt ihn.

### **TOP 3 Wahl der Mitglieder und Stellvertreter/innen in die Ausschüsse**

Nach § 45 Abs. 1 Gemeindeordnung werden die Mitglieder der Ausschüsse und ihre Stellvertreter auf Grund von Vorschlägen der im Stadtrat vertretenen politischen Gruppen gewählt. Wird nur ein Wahlvorschlag gemacht, so ist hierüber abzustimmen; die vorgeschlagenen Personen sind gewählt, wenn die Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Stadtrates dem gemeinsamen Wahlvorschlag zustimmen.

Der Stadtrat Unkel bildet folgende Ausschüsse:

**Haupt-, Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Bauausschuss**  
**Rechnungsprüfungsausschuss**  
**Ausschuss für Tourismus und Städtepartnerschaft**  
**Jugend und Sportausschuss**

Die Ausschüsse bestehen aus:

#### **Haupt-, Wirtschaftsförderungs- Planungs- und Bauausschuss**

**16 Mitglieder und Stellvertreter**

Nach Sainte-Lague/Schepers entfallen auf:

SPD	6 Mitglieder und Stellvertreter
CDU	5 Mitglieder und Stellvertreter
Grüne	3 Mitglieder und Stellvertreter
FWG	2 Mitglied und Stellvertreter

#### **Rechnungsprüfungsausschuss**

**6 Mitglieder und Stellvertreter**

Nach Sainte-Lague/Schepers entfallen auf:

SPD	2 Mitglieder und Stellvertreter
CDU	2 Mitglieder und Stellvertreter
Grüne	1 Mitglied und Stellvertreter
FWG	1 Mitglied und Stellvertreter

#### **Ausschuss für Tourismus und Städtepartnerschaft**

**11 Mitglieder und Stellvertreter**

Die Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Tourismus und Städtepartnerschaft werden wie folgt gewählt:

- 6 Mitglieder und 6 Stellvertreter aus der Mitte des Stadtrates und sonstigen wählbaren Bürgern und
- 1 Mitglieder und 1 Stellvertreter auf Vorschlag des Touristik und Gewerbe Unkel e.V.
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter auf Vorschlag des Geschichtsvereins Unkel e.V.
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter auf Vorschlag der Bürgerstiftung Unkel „Willy-Brandt-Forum“
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter auf Vorschlag des Bürgervereins Unkel e.V.
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter auf Vorschlag der Entwicklungsagentur

Nach Sainte-Lague/Schepers entfallen auf die Mitglieder und Stellvertreter des Stadtrates:

SPD	2 Mitglieder und Stellvertreter
CDU	2 Mitglieder und Stellvertreter
Grüne	1 Mitglied und Stellvertreter
FWG	1 Mitglied und Stellvertreter

Weitere Mitglieder:

Touristik und Gewerbe Unkel e.V.	1 Mitglied und Stellvertreter
Geschichtsverein Unkel e.V.	1 Mitglied und Stellvertreter
Bürgerstiftung Unkel „Willy-Brandt-Forum“	1 Mitglied und Stellvertreter
Bürgerverein Unkel e.V.	1 Mitglied und Stellvertreter
Entwicklungsagentur	1 Mitglied und Stellvertreter

### **Jugend und Sportausschuss**

**11 Mitglieder und Stellvertreter**

Die Mitglieder und Stellvertreter des Jugend- und Sportausschusses werden wie folgt gewählt:

- 6 Mitglieder und 6 Stellvertreter aus der Mitte des Stadtrates und sonstigen wählbaren Bürgern
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter des FC Unkel 80,
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter des SV Unkel 1910,
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter des SV Atasor,
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter der Grundschule „Am Sonnenberg“,
- 1 Mitglied und 1 Stellvertreter der Stefan-Andres Realschule plus

Nach Sainte-Lague/Schepers entfallen auf die Mitglieder und Stellvertreter des Stadtrates:

SPD	2 Mitglieder und Stellvertreter
CDU	2 Mitglieder und Stellvertreter
Grüne	1 Mitglied und Stellvertreter
FWG	1 Mitglied und Stellvertreter

Weitere Mitglieder

FC Unkel 80	1 Mitglied und Stellvertreter
SV Unkel 1910	1 Mitglied und Stellvertreter
SV Ataspor	1 Mitglied und Stellvertreter
Grundschule „Am Sonnenberg“	1 Mitglied und Stellvertreter
Stefan-Andres Realschule plus	1 Mitglied und Stellvertreter

**Das Stimmrecht des Stadtbürgermeisters ruht gemäß § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO**

**Beschluss-Nr.: 25/19-24**

Der Stadtrat beschließt die Besetzung der Ausschüsse wie folgt:

**Haupt-, Wirtschaftsförderungs-, Planungs- und Bauausschuss**

<b>Mitglied</b>	<b>Vertreter</b>
Georg Schober	Manfred Mönch
Volker Naaß	Andrea Winkelbach
Bernhard Reuter	Christiane Laschefski
Ralf Klein	Markus Winkelbach
Ludwig Conrad	Claudia Stolte-Herdler
Dirk Alheit	Klaus Hann
Alfons Mußhoff	Sascha Mühlhöfer
Wolfgang von Keitz	Daniela Görken-Bell
Wilfried Euskirchen	Vanessa Buslei
Knut von Wülfing	Christian Efferoth
Heinz-Peter Müller	Günter Küpper
Wolfgang Plöger	Ann-Kathrin Schrepfer
Michael Haller	Susanne Haller
Holger Zeise	Ann-Kathrin Schrepfer
Daniel Schmitz	Volker K. Thomalla
Dr. Katharina Gallant	Guido Richarz

**Abstimmung:**

einstimmig

**Rechnungsprüfungsausschuss**

<b>Mitglied</b>	<b>Vertreter</b>
Georg Schober	Volker Naaß
Christiane Laschefski	Ludwig Conrad
Christian Efferoth	Wolfgang von Keitz
Achim Cordewener	Daniela Görken-Bell
Holger Zeise	Michael Haller
Dr. Michael Winter	Dirk Schuster

**Abstimmung:**

einstimmig

**Ausschuss für Tourismus und Städtepartnerschaft**

<b>Mitglied</b>	<b>Vertreter</b>
Dirk Alheit	Ludwig Conrad
Christiane Laschefski	Andrea Winkelbach
Dieter Borgolte	Knut von Wülfing
Ewald Buslei	Julia Wenz
Carsten Krause	Ann-Kathrin Schrepfer
Volker K. Thomalla	Dr. Michael Winter
Ulrike Richarz	Katja Lorenzini
Entwicklungsagentur: Hubert Groß	Clemens August von Weichs
Geschichtsverein: Prof. Dr. Piet Boy	Werner Geißler
Bürgerverein Unkel: Engelbert Wallek	Friedhelm Schütz
Bürgerstiftung WBF: Elfriede Probst	Wilfried Beierlein

**Abstimmung:**

einstimmig

## Jugend- und Sportausschuss

Mitglied	Vertreter
Ralf Klein	Georg Schober
Christiane Laschefski	Volker Naaß
Christian Efferoth	Julia Wenz
Vanessa Buslei	Sascha Mühlhöfer
Susanne Haller	Holger Zeise
Jannik Himmelbach	Thomas Mirbach
SV Unkel: Hans-Willi Korf	Claudia Bauch
SV Ataspor: Erdal Essiz	Tolga Özdemir
Stefan-Andres-Schule: Torsten Brummel	Monika Koch
Grundschule Sonnenberg: Elke Schuster	Gunar Porst
FC Unkel 80: Andreas Parketny	Torsten Straußfeld

**Abstimmung:**  
einstimmig

## TOP 4 Wahl der Mitglieder in die Arbeitskreise und sonstige Vertretungen

Der Stadtrat bildet folgende Arbeitskreise:

### Beschluss-Nr.: 26/19-24

#### Interkommunaler Arbeitskreis – Flutbrücke Heister –

In den Arbeitskreis werden 6 Mitglieder der Stadt Unkel berufen

SPD: 2 Mitglieder  
 CDU: 2 Mitglieder  
 FWG: 1 Mitglied  
 Grüne: 1 Mitglied



Der Stadtrat wählt nachstehende Mitglieder in den interkommunalen Arbeitskreis – Flutbrücke Heister -

Mitglied	Vertreter
Manfred Mönch	Markus Winkelbach
Ludwig Conrad	Michael Brauer
Knut von Wülfing	Christian Efferoth
Günter Küpper	Alfons Mußhoff
Holger Zeise	Michael Haller
Volker Thomalla	Daniel Schmitz

**Abstimmung:**

Einstimmig

**Arbeitskreis Städtepartnerschaft**

Der Stadtrat Unkel hat am 02.02.2010 den Arbeitskreis Städtepartnerschaft gegründet. Der Arbeitskreis besteht aus 6 Mitgliedern

SPD: 2 Mitglieder  
 CDU: 2 Mitglieder  
 FWG: 1 Mitglied  
 Grüne: 1 Mitglied

Mitglied	Vertreter
Volker Naaß	Claudia Stolte-Herdler
Georg Schober	Ludwig Conrad
Dieter Borgolte	Knut von Wülfing
Ewald Buslei	Alfons Mußhoff
Carsten Krause	Ann-Kathrin Schrepfer
Dr. Katharina Gallant	Volker Thomalla

**Abstimmung:**

einstimmig

**Arbeitskreis Interessenbekundungsverfahren ehem. Löwenburggelände**

<b>Mitglied</b>	<b>Vertreter</b>
Georg Schober	Ralf Klein
Wolfgang von Keitz	Alfons Mußhoff
Ann-Kathrin Schrepfer	Michael Haller
Volker Thomalla	Dr. Katharina Gallant

**Abstimmung:**  
einstimmig

**Arbeitskreis Historische Stadtbereiche**

<b>Mitglied</b>	<b>Vertreter</b>
Georg Schober	Ralf Klein
Manfred Mönch	Dirk Alheit
Wolfgang von Keitz	Alfons Mußhoff
Wilfried Euskirchen	Hans-Peter Müller
Ann-Kathrin Schrepfer	Michael Haller
Daniel Schmitz	Guido Richarz

**Abstimmung:**  
einstimmig

**Vertreter der Stadt Unkel in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Linz-Unkel zur Waldbewirtschaftung**

Nach § 7 der geltenden Verbandsordnung des Zweckverbandes Linz-Unkel zur Waldbewirtschaftung vom 30.12.2009 gehören der Verbandsversammlung der Verbandsvorsteher und die zur Vertretung der Verbandsmitglieder befugten oder bestellten Personen an.

Nach dem Waldbesitz entfällt auf die Stadt Unkel eine Stimme und somit ein Verbandsmitglied.

Bisher war der Stadtbürgermeister als Mitglied der Verbandsversammlung bestellt.

**Beschluss-Nr.: 27/19-24**

1. Der Stadtrat beschließt gemäß § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO die Wahl offen durchzuführen.
2. Der Stadtrat wählt Bürgermeister Hausen als Vertreter der Stadt Unkel in die Versammlung des Zweckverbandes Linz- Unkel zur Waldbewirtschaftung.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

**Beschluss-Nr.: 28/19-24**

**Mitglieder der Stadt Unkel im Aufsichtsrat der Tourismus Siebengebirge GmbH**

Seit dem Jahr 2000 ist die Stadt Unkel Mitglied im Aufsichtsrat der Tourismus Siebengebirge GmbH.

Die Stadt Unkel entsendet 2 Mitglieder.

Die Amtszeit der Mitglieder des Aufsichtsrates, die von den Stadträten entsandt sind, ist an die jeweilige Wahlzeit der Räte gekoppelt.

Der Stadtrat wählt nachstehende Mitglieder in den Aufsichtsrat der Tourismus Siebengebirge GmbH:

Andrea Winkelbach (in ,Verbindung mit dem Verein (T & G)  
Dieter Borgolte

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

**Mitglieder und Stellvertreter in der Bürgerstiftung Unkel „Willy-Brandt-Forum“**

Gemäß § 9 der Satzung der Bürgerstiftung Unkel "Willy-Brandt-Forum" werden die Mitglieder des Kuratoriums für die Dauer von jeweils vier Jahren berufen. Sie bleiben bis zur Wiederwahl oder Wahl einer Nachfolgerin oder eines Nachfolgers im Amt. Für jedes Mitglied ist eine Vertreterin oder ein Vertreter zu bestellen.

Drei Kuratoriumsmitglieder werden vom Rat der Stadt Unkel nach Maßgabe von § 45 GemO benannt.

**Beschluss-Nr.: 29/19-24**

Der Stadtrat wählt nachstehende Mitglieder und Stellvertreter in die Bürgerstiftung Unkel „Willy-Brandt-Forum“

Manfred Mönch	Stellvertreter: Volker Naaß
Günter Küpper	Stellvertreter: Alfons Mußhoff
Wolfgang Plöger	Stellvertreter: Michael Haller

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

### **TOP 5 Vertragsangelegenheiten Gestattungsvertrag zu Geocaching im Wald**

Vor einigen Monaten kam ein Bürger der VG Unkel auf die 4 Kommunen zu mit dem Vorschlag/ dem Angebot, einen Geocache-Weg im Bereich des Gemeindewaldes zu installieren und zu unterhalten.

Nach einer Ortsbesichtigung zusammen mit dem Bürger, Vertretern der Gemeinden, der Bauverwaltung, der Forstverwaltung sowie der Unteren Naturschutzbehörde wurde die vorgeschlagene Wegeführung in Augenschein genommen und ein Vertragsentwurf unter den vorgenannten Stellen abgestimmt.

Auf diese Weise erhält dieser konkrete Geocache eine Grundlage, in der die für die Kommunen und die Fachbehörden akzeptable Wegeführung und sonstigen Rahmenbedingungen klar definiert sind. Damit grenzt er sich von den sonstigen, im Gemeindewald unabgestimmt angebrachten und häufig die Belange von Forst, Natur- und Artenschutz tangierenden Caches ab.

Die Vereinbarung enthält Regelungen zu folgenden Punkten:

Wegeverlauf (festgelegte Strecke auf ausgebauten, vorhandenen Waldwegen), dem genauen Orten und der genauen Art der Anbringung der Caches, Verantwortlichkeit (liegt bei dem Bürger, Bindung der Vereinbarung an dessen Person) wechselseitige Unentgeltlichkeit und kein Anspruch auf Aufwandsentschädigung und zur Laufzeit und (Sonder-)kündigungsregelungen.

Der Tagesordnungspunkt wird zur Beratung an die Fraktionen verwiesen

Die CDU hat folgende Fragen gestellt:

**Frage 1:**

Welche Intention hat der Antragsteller des Geocaching-Weges? Soll die Strecke auch gewerblich genutzt werden (z.B. für Betriebsevents)?

**Antwort 1:**

Geocaching ist das Hobby des Antragsstellers. Dieser Freizeitaktivität möchte er sich auch durch eine konkrete Umsetzung eines entsprechenden Projektes in seiner Heimat widmen. Die Möglichkeit einer gewerblichen Nutzung ist von Seiten des Antragsstellers nicht ausdrücklich mitgeteilt worden, kann aber auch nicht ausgeschlossen werden. Das liegt daran, dass Nutzer jedweder Art Zugriff haben, der Zugriff nicht reglementiert ist; es erfolgt auch keine Kontrolle.

**Frage 2:**

Kann eine Nutzung des Weges in der Nacht ausgeschlossen werden?

**Antwort 2:**

Da Nutzungs-Kontrollen nicht gewollt sind bzw. erfolgen, kann eine Nutzung während der Nacht nicht ausgeschlossen werden, ist aber wohl nicht üblich. Die Verstecke („Geocaches“) auf Deutsch kurz „Caches“ werden anhand [geographischer Koordinaten](#) im [Internet](#) veröffentlicht und können anschließend mithilfe eines [GPS-Empfängers](#) gesucht werden. Mit genauen [Landkarten](#) oder über entsprechende Apps auf dem Smartphone ist die Suche alternativ auch ohne GPS-Empfänger möglich.

**Das Veröffentlichen neuer Geocaches**

Bei der Geocaching-Datenbank *Geocaching.com* gibt es einen verpflichtenden Review-Prozess, den jedes Listing durchlaufen muss. Hierbei werden von einem für eine Region zuständigen Reviewer die Informationen, die der Owner im Zusammenhang mit einem Geocache online zur Verfügung stellt, auf Einhaltung der Spielregeln und Vorgaben für neue Listings überprüft. Es erfolgt keine Überprüfung des Behälters vor Ort, sondern eine formale Beurteilung des Listings. Sind daraus Sachverhalte erkennbar, die eine Verletzung der Richtlinien erkennen lassen, nimmt der bearbeitende Reviewer mit dem Owner Kontakt auf, um die fraglichen Punkte vor einer Veröffentlichung zu klären.

Wesentliche Punkte dabei sind:

- Einhaltung der Vorgaben für bestimmte Bereiche wie Naturschutzgebiete
- Einhaltung der Mindestabstände zu anderen Geocaches bzw. deren gegenständlichen Stationen
- Richtige Klassifizierung der Geocache-Art sowie der Angabe zur Behältergröße
- Einhaltung der Vorgaben für Listings mit dem Fokus auf kommerzielle Inhalte
- Einhaltung von Regeln bezüglich der Finals von Geocaches wie beispielsweise die Nähe zu Bahnanlagen
- Entfernung unerlaubter Internetlinks in Listings

Erst danach kann das Listing durch den Reviewer veröffentlicht werden („*Publishing*“). Im Falle von Meinungsverschiedenheiten zwischen Reviewer und Owner des Geocaches steht es jedem Owner frei, sich an eine eigene Stelle beim Datenbankbetreiber zu wenden, um die Angelegenheit dort abschließend klären zu lassen („*Appeals*“).

**Frage 3:**

Welchen Vorteil hat die Stadt Unkel durch den Weg?

**Antwort 3:**

- Lückenschluss im Bereich Geocaching
- Dadurch weitere touristische Imageaufwertung
- Zusätzlicher Baustein im touristischen Gesamtkonzept
- Öffentlichkeitswirksame Förderung privaten Engagements mit eventueller Sogwirkung

**Frage 4:**

Befindet sich der vorgesehene Geocaching-Weg (teilweise) im FFH Gebiet?

**Antwort 4:**

Ja

**TOP 6 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses der Stadt Unkel zum 31.12.2016 und Entlastung des Stadtbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Unkel**

Stadtbürgermeister Hausen weist darauf hin, dass er an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teilnehmen darf.

Stadtbürgermeister Hausen, verlässt den Beratungstisch. Beigeordneter Günter Küpper übernimmt den Vorsitz. Herr Küpper berichtet über den Verlauf der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 16.05.2019.

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 sowie der Anlagen zum Jahresabschluss der Stadt Unkel gem. § 112 GemO.

- Bilanz zum 31.12.2016 (§ 47 GemHVO)
- Ergebnisrechnung bzw. Teilergebnisrechnungen 2016 (§§ 44, 46 GemHVO)
- Finanzrechnung bzw. Teilfinanzrechnungen 2016 (§§ 45, 46 GemHVO)
- Anhang für das Haushaltsjahr 2016 (§ 48 GemHVO)
- Rechenschaftsbericht (§ 49 GemHVO)
- Anlagenübersicht (§ 50 GemHVO)
- Forderungsübersicht (§ 51 GemHVO)
- Verbindlichkeitenübersicht (§ 52 GemHVO)
- Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen (§ 53 GemHVO)
- Wirtschaftliche Grundlagen der Stadt

**Beschluss-Nr.: 30/19-24**

Der Stadtrat beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses, den Jahresabschluss zum 31.12.2016 in der vorliegenden Form sowie die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva auf 18.747.511,23 EUR festzustellen

Abstimmungsergebnis:  
 einstimmig  
 1 Enthaltung

### **Beschluss-Nr.: 31/19-24**

Des Weiteren beschließt der Stadtrat auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses, dem Stadtbürgermeister und den Beigeordneten der Stadt Unkel sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Unkel gemäß § 114 GemO, Entlastung zu erteilen.

Anlagen:  
 Prüfbericht Jahresabschluss zum 31.12.2016

Abstimmungsergebnis:  
 einstimmig

Bürgermeister Hausen nimmt am Beratungstisch wieder Platz.

### **TOP     Bauanträge/Bauvoranfragen** **7.1**

<b>Bauantrag</b>	§ 30 BauGB	
	Gemarkung:	Heister
	Flur:	6
	Flurstück Nr.:	0803/0000 u.a.
	Lage des Baugrundstücks:	Am Hohen Weg 26
	Bauvorhaben:	1-geschossiges Gebäude als ALDI-Verkaufsstätte, Drogeriemarkt und Bäckerei

### **Beschluss-Nr.: 32/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich erteilt.

Ein Bauantragsverfahren wird durchgeführt.

#### **Hinweis:**

Aufgrund der Erkenntnisse im Zusammenhang mit der schalltechnischen Untersuchung zum B-Plan Unkel-Süd (v. 24.06.09, Büro ISU) ist davon auszugehen, dass im Bereich der gesamten VG Unkel kritische Immissionswerte insbesondere für die Wohnnutzung erreicht werden können. Aus diesem Grund wird seitens der Stadt/Ortsgemeinde davon ausgegangen, dass hier öffentlich-rechtliche Vorschriften zu beachten sind und folglich erklärt, dass ein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

Offen sind folgende Fragen:

Gibt es einen Zugang zwischen ALDI und LIDL?

Wie sieht es mit der Dachbegrünung bei ALDI bzw. dem zu errichtenden Drogeriemarkt aus?

## **TOP Bauanträge/Bauvoranfragen** **7.2**

**Bauantrag** § 30 BauGB  
Gemarkung: Unkel  
Flur: 3  
Flurstück Nr.: 0058/0010  
Lage des Baugrundstücks: Von-Werner-Straße 4  
Bauvorhaben: Umnutzung Gewerbe in Wohnraum, hier:  
Wohnungen Nr. 9 und 10; Befreiungsantrag

### **Beschluss-Nr.: 33/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich nicht erteilt.

Ein Bauantragsverfahren wird durchgeführt.

Hinweis:

Aufgrund der Erkenntnisse im Zusammenhang mit der schalltechnischen Untersuchung zum B-Plan Unkel-Süd (v. 24.06.09, Büro ISU) ist davon auszugehen, dass im Bereich der gesamten VG Unkel kritische Immissionswerte insbesondere für die Wohnnutzung erreicht werden können. Aus diesem Grund wird seitens der Stadt/Ortsgemeinde davon ausgegangen, dass hier öffentlich-rechtliche Vorschriften zu beachten sind und folglich erklärt, dass ein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig



**TOP     Bauanträge/Bauvoranfragen**  
**7.3**

**Bauantrag** § 30 BauGB

Gemarkung:                     Unkel  
 Flur:                             3  
 Flurstück Nr.:                 0084/0000  
 Lage des Baugrundstücks:   Lühlingsgasse 5  
 Bauvorhaben:                 Neubau einer Betriebswohnung für die neue Eigentü-  
 mergeneration an Stelle vorhandener Büro- und Hotelzimmer im ersten OG über vorhande-  
 ner Garage und Erweiterung der Fläche im Zweiten OG

**Beschluss-Nr.: 34/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich erteilt.

Ein Bauantragsverfahren wird durchgeführt.

**Hinweis:**

Aufgrund der Erkenntnisse im Zusammenhang mit der schalltechnischen Untersuchung zum B-Plan Unkel-Süd (v. 24.06.09, Büro ISU) ist davon auszugehen, dass im Bereich der gesamten VG Unkel kritische Immissionswerte insbesondere für die Wohnnutzung erreicht werden können. Aus diesem Grund wird seitens der Stadt/Ortsgemeinde davon ausgegangen, dass hier öffentlich-rechtliche Vorschriften zu beachten sind und folglich erklärt, dass ein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis:  
 einstimmig

an der Abstimmung nahmen nicht teil:  
 Herr Wilfried Euskirchen  
 Herr Daniel Schmitz

**TOP     Bauanträge/Bauvoranfragen**  
**7.4**

Bauantrag nach § 34 BauGB

Gemarkung:                     Unkel  
 Flur:                             7  
 Flurstück Nr.:                 0071/0001  
 Lage:                            Winzerweg 6  
 Bauvorhaben:                 Einfamilienhaus mit 1 WE und 1 Garage

**Beschluss-Nr.: 35/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich erteilt.

Ein Bauantragsverfahren wird durchgeführt.

**Hinweis:**



Flur:	10
Flurstück Nr.:	0089/0001 u.a.
Lage des Baugrundstücks:	Kiesgrube
Bauvorhaben:	Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis zum Abbau von Kies, anschließende Verfüllung und Rekultivierung der Abbauflächen

### **Beschluss-Nr.: 37/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich erteilt.

#### **Hinweis:**

Folgende Nebenbestimmung ist aufzunehmen:

Der Kiesgrubenbetreiber ist verpflichtet, regelmäßig die betroffenen Straßenabschnitte der L252 und der Unkeler Straße auf ihren Verschmutzungsgrad zu überprüfen und im Bedarfsfall diese zu reinigen.

Abstimmungsergebnis:  
einstimmig

## **TOP Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter 7.7**

<b>Bauantrag</b>	§ 34 BauGB	
	Gemarkung:	Scheuren
	Flur:	4
	Flurstück Nr.:	1079/0000
	Lage des Baugrundstücks:	Scheurener Straße 42
	Bauvorhaben:	Errichtung eines einseitig angebauten Wohnhauses mit drei Wohneinheiten

### **Beschluss-Nr.: 38/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich erteilt.

Ein Bauantragsverfahren wird durchgeführt.

#### **Hinweis:**

Aufgrund der Erkenntnisse im Zusammenhang mit der schalltechnischen Untersuchung zum B-Plan Unkel-Süd (v. 24.06.09, Büro ISU) ist davon auszugehen, dass im Bereich der gesamten VG Unkel kritische Immissionswerte insbesondere für die Wohnnutzung erreicht werden können. Aus diesem Grund wird seitens der Stadt/Ortsgemeinde davon ausgegangen, dass hier öffentlich-rechtliche Vorschriften zu beachten sind und folglich erklärt, dass ein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis:  
4 Enthaltungen  
einstimmig

an der Abstimmung nahm nicht teil:  
Herr Holger Zeise

## **TOP Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter 7.8**

<b>Bauvoranfrage</b>	§ 34 BauGB	
	Gemarkung:	Heister
	Flur:	3
	Flurstück Nr.:	0241/0002
	Lage des Baugrundstücks:	Am Kelter 7
	Bauvorhaben:	Aufstellung von 2 mobilen „tiny houses“

### **Beschluss-Nr.: 39/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich erteilt.

Abstimmungsergebnis:  
mehrheitlich angenommen  
1 Nein-Stimme  
5 Enthaltungen

## **TOP Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter 7.9**

<b>Bauantrag</b>	§ 34 BauGB	
	Gemarkung:	Unkel
	Flur:	2
	Flurstück Nr.:	1329/0010
	Lage des Baugrundstücks:	Siebengebirgsstraße 3/21
	Bauvorhaben:	Balkonanlage

### **Beschluss-Nr.: 40/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich erteilt.

Ein Bauantragsverfahren wird durchgeführt.

**Hinweis:**

Aufgrund der Erkenntnisse im Zusammenhang mit der schalltechnischen Untersuchung zum B-Plan Unkel-Süd (v. 24.06.09, Büro ISU) ist davon auszugehen, dass im Bereich der gesamten VG Unkel kritische Immissionswerte insbesondere für die Wohnnutzung erreicht werden können. Aus diesem Grund wird seitens der Stadt/Ortsgemeinde davon ausgegangen, dass hier öffentlich-rechtliche Vorschriften zu beachten sind und folglich erklärt, dass ein Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

**TOP Einvernehmen zu Planungen und Bauvorhaben Dritter  
7.10**

<b>Bauantrag</b>	§ 35 BauGB	
	Gemarkung:	Scheuren
	Flur:	10
	Flurstück Nr.:	0106/0013
	Lage des Baugrundstücks:	Gut Hohenunkel 1
	Bauvorhaben:	Aufschüttung Gelände

**Beschluss-Nr.: 41/19-24**

Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird – soweit erforderlich nicht erteilt. Umwelt- und Naturschutzgründe sprechen gegen die Aufschüttung. Ein Rückbau wird gefordert.

Ein Bauantragsverfahren wird durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

**TOP 8 Mitteilung über erfolgte Vergaben**

Es sind keine Vergaben erfolgt.

**TOP 9 Mitteilungen und Anfragen**

Die Verwaltung teilt mit, dass der Haushaltsansatz Straßenbeleuchtung Corneliaweg (10.000€) im Hinblick auf die vorliegenden Angebote der Süwag überschritten wird.

Nach der Ausschreibung (Straßenbau und Straßenbeleuchtung St. Pantaleonstraße und Corneliaweg bleibt das Submissionsergebnis abzuwarten.

Weiterhin teilt die Verwaltung mit, dass der Ansatz zur Pflege des Hybridrasens am Limit steht. (mit 9.000€ netto veranschlagt). Im Herbst bzw. vor dem Winter ist davon auszugehen, dass die Firma Becker den Rasen erneut bearbeiten muss.

Bürgermeister Hausen fasst chronologisch den aktuellen Sachstand der Projektierung Bürgerpark zusammen:

:

- |                 |   |
|-----------------|---|
| 20. März 2018:  | Einstimmiger Stadtratsbeschluss Rückübertragung   |
| 04. Juni 2018   | Unterstützungsschreiben Beigeordnete / Fraktionsvorsitzende   |
| 28. Juni 2018:  | Zustimmung VG-Rat Rückübertragung   |
| 11. März 2019:  | Einwohnerversammlung:73 Personen<br>Einsetzung von Thomas Herschbach als Moderator und Koordinator bis Ende 2019  |
| 15. April 2019: | Konstituierende Sitzung der Arbeitsgruppe „Bürgerpark Unkel“. 38 Personen.<br>Ideensammlung im Offenen Diskurs. Danach: Clusterung und Priorisierung der Nutzungsvorschläge, Erörterung Institutioneller Rahmen, Finanzierung. Gesamtkonzept, Masterplan. |
| 03. Juni 2019   | 2. Sitzung der Arbeitsgruppe am 3 Juni.<br>24. Personen:<br>Systematisierung in Interessengruppen.  |

---

### ***Arbeitsgruppe Bürgerpark Unkel: Systematisierung***

#### **IG Organisation:**

Bereitet Klärung zu Abläufen und Rechtsform sowie zu Aufsicht und Pflege vor.

Ideen:

Rückkopplung mit Schulen und Kindergärten – Kinder sollen befragt werden, was sie sich wünschen

**10 Teilnehmer**

---

#### **IG Finanzen:**

Sammelt Finanzierungsvorschläge, agiert proaktiv (Sponsorenakquisition, Crowdfunding, Ausloten von Förderoptionen).-

**7 Teilnehmer**

---

#### **IG Immobilienmanagement:**

In dieser Arbeitsgruppe sollen auch Fragen wie Beseitigung von Gebäudeschäden, Geländepflege, Reinigung / Toilettensäuberung, Perspektiven für die Gebäude, etc. vorgeklärt werden.

Ideen:

Hege + Pflege des Geländes Veranstaltungen → Infrastruktur Grillplätze; Weihnachtsmarkt

Bauwagen als Lagerfläche z.B. für Aktionen mit Kindern – Vorteil: bei Hochwasser können sie an einen anderen Ort gebracht werden. Attraktive Eingangssituation

## 6 Teilnehmer

---

### IG Nutzung:

Teilnehmer

#### Öko-Reservate (Grünanbau und Gartengestaltung)

Ideen

Bürgergarten (Hochbeete etc) (Tomorrow Grün)

„Essbare Stadt“

**6 Teilnehmer**

.....

#### Fitness, Sport, Outdoor

Ideen

Open-Air-Kino im großen Schwimmbecken Trimm-Dich-Pfad (D. Wallek)

Hochseilgarten Bolzplatz

Verbindung Sportpark – Bürgerpark

Skatepark

**6 Teilnehmer**

.....

:

#### Tourismus

Ideen:

Wohnmobil-Stellplatz

Jugendzeltplatz

Modellbauarena für U-Boote – Modellbauer suchen Becken mit sauberem Wasser

Wohnen im Weinfass

**4 Teilnehmer**

.....

#### Kunst und Kultur

Ideen:

Kunstkurse im kleinen Schwimmbecken

**3 Teilnehmer**

.....

#### Soziales

Ideen:

Ganzjahres-Wasserspielplatz, Beispielbar von April – November in Matschhose, Planung aus Vereinszeiten von Fa. Richarz vorhanden (40.000 € damals), in Kombination mit Gastronomie

Rückkopplung mit Schulen und Kindergärten – Kinder sollen befragt werden, was sie sich wünschen

Mehrgenerationen-Projekt – Senioren befragen

Integration – Gesellschaft zusammen schmelzen

Fahrradwerkstatt; Gemeinschaftsküche  
 Stadtarena – ein Ort an dem Unkel sich versammelt  
 Verkehrs-Parcours  
 Projekt Jugendpflege – Standort eines Jugendpflegers der Verbandsgemeinde  
**13 Teilnehmer**

---

## Veranstaltungen

Ideen:  
 Familienfest  
**5 Teilnehmer**

---

## Lenkungsgruppe Interessengruppe

	Vorname	Name
Organisation	Inge Bernd	Reiche Aldenhövel (Stellv.)
Finanzen	Clemens August	von Weichs
Immobilienmanagement	Vanessa	Buslei
Nutzung: Kunst und Kultur	Anja Daniela	Rihm Görken-Bell (Stellv.)
Nutzung: Veranstaltungen	Luisa	Tatoli
Nutzung: Soziales	Rex	Stephenson
Nutzung: Öko-Reservate	Michael	Peis
	Interne Vertretungsregel	
Nutzung: Fitness, Sport, Outdoor	Detlev	Cosler
Nutzung: Tourismus	Gerald	Muss

Sachstand: 21. August IG Soziales: Rex Stephenson ist bereit, kommissarisch die Leitung zu übernehmen. Bestätigung erfolgt in der Sitzung. Deshalb fand die ursprünglich für Anfang August geplante Sitzung der Lenkungsgruppe auch nicht statt.

Weitere Vorgehensweise:

Ziel ist es, dass sich die Gruppen nunmehr eigenständig organisieren, Vorschläge erarbeiten und diese dann in den kommenden Monaten in umsetzbare Formen münden lassen. Angedacht ist, im letzten Jahresquartal in die konkrete Konzeption einzusteigen, so dass im Dezember eine vorläufige Gesamtkonzeption präsentiert werden könnte.

Da es aufgrund von Mehrfachbelegungen diesmal zu Überschneidungen kam, konnten nicht alle Gruppen tagen. Das wird sich ändern, schließlich bleiben beispielsweise der touristische Sektor und das Veranstaltungssegment ein wichtiges Bearbeitungsfeld.

Bis Ende Juni sollen die einzelnen Arbeitsgruppen ein Mitglied aus ihren Reihen auswählen, der den Kreis in der sogenannten „Lenkungsgruppe“ vertritt. Dieser Einrichtung, die das Scharnier zwischen den Arbeitsgruppen und dem Stadtrat bilden soll, gehören ergänzend der gewählte Stadtbürgermeister oder dessen Stellvertreter an.



Um die Gefahr einer möglichen Verselbständigung zumindest zu minimieren, ist im Strukturansatz vorgesehen, dass alle Maßnahmen, mit denen die einzelnen Interessengruppen in der Zwischenzeit beginnen möchten, mit dem Stadtbürgermeister bzw. dessen Beigeordneten abgestimmt werden.

Ratsmitglied von Wülfing bedankt sich herzlich für die Bühne, die die Stadt Unkel für das Parkfest zur Verfügung stellte.

Darüberhinaus bittet er darum, dass an der Schranke bergseitig auch ein Straßenschild „Im Weidenberg“ installiert wird. Inwieweit kann man im Navigationssystem gesperrte Straßen markieren bzw. eine Umleitung angeben?

Bürgermeister Hausen schließt die öffentliche Sitzung um 20:45 Uhr.  
Bürgermeister Hausen eröffnet die nichtöffentliche Sitzung.

Nicht-öffentliche Sitzung:

**TOP      Stadtsanierung;**

**10      hier: Förderung einer privaten Modernisierungs-/Instandsetzungsmaß-**  
**nahme**

Bürgermeister Hausen schließt die nichtöffentliche Sitzung.

Bürgermeister Hausen eröffnet die öffentliche Sitzung.

Öffentliche Sitzung:

**TOP Bekanntmachung der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse  
12**

Nach intensiver Diskussion hat der Stadtrat einstimmig beschlossen, ein private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme an einem Einzeldenkmal im Altstadtbereich durch Gewährung eines erhöhten Kostenerstattungsbetrags zu unterstützen.

Nachdem keine weiteren Meldungen und Anfrage vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21:00 Uhr.

---

Gerhard Hausen  
(Bürgermeister)

---

Günter Küpper  
(Beigeordneter)  
Vorsitz bei TOP 6

---

Birgit Mohr  
(Schriftführerin)